

Bewerbung auf Beförderungsstelle A13 / TVL E13

Beitrag von „tabociya“ vom 6. Oktober 2021 21:06

Hallo liebe Gemeinde,

ich bin seit Februar 2012 als Informatiklehrer beschäftigt. Im Jahr 2015 habe ich erfolgreich die Ausbildung "Pädagogischer Einführungskurs" absolviert.

Meine Frage:

kann ich mich auf Beförderungsstellen A13 / TVL E13 Stellen bewerben?

Vielen Dank im voraus.

kaymaz

Beitrag von „Karl-Dieter“ vom 6. Oktober 2021 21:25

Nein, weil du mit der pädagogischen Einführung keine Lehramtsbefähigung erworben hast, die ist aber Voraussetzung dafür. Mit OBAS würde das gehen, da erwirbst du diese ja. Mit PE aber nicht.

Beitrag von „chemikus08“ vom 2. November 2021 22:36

Und diejenigen mit OBAS sollten genau kalkulieren, wann sie einen solchen Schritt machen. Je nachdem von welcher Stufe man aus sich bewirbt, fährt man ggf. Verluste ein, die man nicht mehr aufholt, da es keine stufengleiche Höhergruppierung gibt. Darüber hinaus wird das Ganze mit steigender Angleichung Zulage finanziell immer unattraktiver, wenn man keine Leitungsfunktion anstrebt.

Beitrag von „undichbinweg“ vom 3. November 2021 19:54

[Zitat von chemikus08](#)

Und diejenigen mit OBAS sollten genau kalkulieren, wann sie einen solchen Schritt machen. Je nachdem von welcher Stufe man aus sich bewirbt, fährt man ggf. Verluste ein.

Vorausgesetzt sie sind tarifbeschäftigt. Wenn man nach der OBAS verbeamtet wird, dann spielt dies keine Rolle.

Beitrag von „chemikus08“ vom 3. November 2021 20:49

Calmac

Stimmt, das hätte ich näher betonen sollen. Es bezieht sich ausschließlich auf den TVL.

Aber dies ist eben auch ein Schicksal vieler OBASler, dass entweder wegen des Alters oder wegen des gesundheitlichen Zustandes eine Verbeamtung nicht möglich ist.

Beitrag von „Kiggie“ vom 3. November 2021 22:44

[Zitat von chemikus08](#)

Aber dies ist eben auch ein Schicksal vieler OBASler, dass entweder wegen des Alters oder wegen des gesundheitlichen Zustandes eine Verbeamtung nicht möglich ist.

Alter okay, aber warum haben OBASler einen schlechteren gesundheitlichen Zustand?

Bei uns sind alle OBASler verbeamtet, sofern das Alter passte. Und bei letzteren - denen war es vorher klar und sie sind trotzdem zufriedener als im alten Job.

Beitrag von „s3g4“ vom 4. November 2021 21:25

[Zitat von Kiggie](#)

Alter okay, aber warum haben OBASler einen schlechteren gesundheitlichen Zustand?

Bei uns sind alle OBASler verbeamtet, sofern das Alter passte. Und bei letzteren - denen war es vorher klar und sie sind trotzdem zufriedener als im alten Job.

Ich habe bisher auch noch nicht erlebt, dass jemand wegen der Gesundheit nicht verbeamtet wurde.

Beitrag von „chemikus08“ vom 4. November 2021 22:35

Kiggie

Obasler haben nicht per se einen schlechteren Gesundheitszustand. Der Anteil an Bewerbern, die älter als 30 sind ist aber doch deutlich höher. Mit zunehmendem Alter kommen auch unterschiedliche Beschwerdebilder dazu. Insoweit ist die Bewerbergruppe auch beim No-Go des Amtsarztes stärker betroffen.

Als Lehrer an der einzelnen Schule bekommt man so etwas nicht so häufig mit, als Personalrat der für rund 4000 Lehrkräfte zuständig ist, erleben wir diese Fälle regelmäßig. Sie machen allerdings nur eine Minderheit bei jedem Einstellungsverfahren aus.

Beitrag von „Kiggie“ vom 5. November 2021 07:05

[Zitat von chemikus08](#)

Schicksal vieler OBASLer,

[Zitat von chemikus08](#)

Sie machen allerdings nur eine Minderheit bei jedem Einstellungsverfahren aus.

Das las sich aber anders.

Beitrag von „chemikus08“ vom 5. November 2021 13:02

Das was Dir an der einzelnen Schule als wenig erscheint, sind in der Summe eines Regierungsbezirks schon einige Fälle.

Beitrag von „s3g4“ vom 5. November 2021 18:18

[Zitat von chemikus08](#)

Kiggie

Obasler haben nicht per se einen schlechteren Gesundheitszustand. Der Anteil an Bewerbern, die älter als 30 sind ist aber doch deutlich höher. Mit zunehmendem Alter kommen auch unterschiedliche Beschwerdebilder dazu. Insoweit ist die Bewerbergruppe auch beim No-Go des Amtsarztes stärker betroffen.

Als Lehrer an der einzelnen Schule bekommt man so etwas nicht so häufig mit, als Personalrat der für rund 4000 Lehrkräfte zuständig ist, erleben wir diese Fälle regelmäßig. Sie machen allerdings nur eine Minderheit bei jedem Einstellungsverfahren aus.

Das kann gut sein, dass durch das Alter hier ein Ungleichgewicht herrscht. Was genau meinst du mit No-Go beim Amtsarzt?

Beitrag von „chemikus08“ vom 5. November 2021 21:43

Damit meine ich, dass der Amtsarzt zu der Ansicht kommt, dass Du auf Grund Deines gesundheitlichen Zustandes voraussichtlich nicht bis zum Pensionsende voll Dienstfähig sein wirst. In diesem Fall wird die Verbeamtung verweigert und Du bekommst nur einen TVL Vertrag.

Beitrag von „s3g4“ vom 11. November 2021 21:17

[Zitat von chemikus08](#)

Damit meine ich, dass der Amtsarzt zu der Ansicht kommt, dass Du auf Grund Deines gesundheitlichen Zustandes voraussichtlich nicht bis zum Pensionsende voll Dienstfähig sein wirst. In diesem Fall wird die Verbeamtung verweigert und Du bekommst nur einen TVL Vertrag.

Das pensionsende ist doch auch das Lebensende.

Ich denke du meinst pensionseintritt. Das ist aber nicht der Maßstab. Der Amtsarzt ist auch kein Hellseher und stellt nur ein Gutachten über die Ausfallwahrscheinlichkeit für die nächsten 5 Jahre aus. Alles andere wäre auch unrealistisch.

Beitrag von „Sissymaus“ vom 11. November 2021 21:35

[Zitat von tabociya](#)

Hallo liebe Gemeinde,

ich bin seit Februar 2012 als Informatiklehrer beschäftigt. Im Jahr 2015 habe ich erfolgreich die Ausbildung "Pädagogischer Einführungskurs" absolviert.

Meine Frage:

kann ich mich auf Beförderungsstellen A13 / TVL E13 Stellen bewerben?

Vielen Dank im voraus.

kaymaz

Alles anzeigen

Warum hast du kein OBAS gemacht?